

# Schönheitsempfinden ist kulturell geprägt

**SAN DIEGO (Biermann) - Neue Untersuchungen der Federal University of Rio de Janeiro belegen, dass das Schönheitsempfinden stark kulturell geprägt ist.**

Europäer und Nordamerikaner beurteilen eine relativ weit oben im Gesicht sitzende Nase als schön. Brasilianer dagegen bevorzugen Nasen, die weiter unten im Gesicht ansetzen.

Dr. Geraldo Augusto Gomes und seine Kollegen der Federal University of Rio de Janeiro ließen 20 Heilberufler, 20 Künstler und 120 Laien – allesamt Brasilianer – Bilder beurteilen. Die Bilder waren am Computer so bearbeitet, dass die Nasenwurzel entweder normal mittig platziert war oder unter bzw. über der Lidfalte lag.

Etwas mehr die Hälfte der Befragten betrachtet eine tief ansetzende Nasenwurzel als attraktiv, so die die Forscher. Ein Drittel empfindet die mittige Position als harmonisch.

Die meisten Studien zu diesem Thema wurden bislang in Nordamerika durchgeführt, so Gomes. Fast drei Viertel der Teilnehmer beurteilen hier die tief ansetzende Nasen als am wenigsten schön. Schönheitschirurgen müssen daher die kulturell verschiedenen Konzepte von Schönheit bei der Behandlung berücksichtigen.

*Quelle: 2009 American Academy of Otolaryngology-Head and Neck Surgery Foundation (AAO-HNSF) Annual Meeting & OTO EXPO, San Diego  
Bildquelle: Fotolia.de/Philippe Devanne*